



Den Grundgedanken zum Bau des
Ehrenmales in Trappen (heute
mit dem russischen Namen
Nemanskoe) fanden Frau Galina
Schawkunowa, Lehrerin an der
Mittelschule im Ort, und der
frühere Bewohner von Trappen
Erich Dowidat.
Es kam zu der Fertigstellung
und Einweihung am 28.08.1993.